



Rheinstimmen

The drop that contains  
the ocean

Rheinkehr:  
Vokalmusik zum Innehalten

mit **Onomeya (Cello)**  
Anna Grieve (Sopran) & Henry Montgomery (Bass) zu Gast aus London

Leitung: Reiner Schneider-Waterberg

Samstag, 2. Mai 2026, 17 Uhr «Bach um 5», Münster Basel\*

Sonntag, 3. Mai 2026, 16 Uhr, Antoniuskirche Basel\*

Montag, 4. Mai 2026, 19:30 Uhr, Kirche St. Mauritius Berikon\*

Dienstag, 5. Mai 2026, 20 Uhr, Herz Jesu Kirche Laufen\*

\*Freier Eintritt (Kollekte)

### Komm, Jesu, komm

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

### Adspice Dominum, aus *Vespergesang*

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

### O salutaris hostia

Ēriks Ešenvalds (\*1977)

### Sarabande, aus *Suite für Violoncello Nr. 2*

Johann Sebastian Bach

### Agnus Dei

Samuel Barber (1910–1981)

### Give me your stars

Lucy Walker (\*1998)

### The drop that contains the ocean

Onomeya (\*1994)

«Du bist kein Tropfen im Ozean. Du bist der gesamte Ozean in einem Tropfen.» Inspiriert durch diese Worte von Rumi hat der Ausnahmekünstler Onomeya ein wunderbares Werk für die Rheinstimmen und sich am Cello geschrieben. Das 26. Programm der Rheinstimmen befasst sich, ein wenig wie das zweite, mit dem Fliessen, dem Fluss und der Verbindung zur Ewigkeit, die uns nährt und füllt. Erstmals singen die Rheinstimmen eine der grossen Motetten von Bach. Im zum Agnus Dei textierten berühmten «Adagio für Streicher» von Samuel Barber verschmelzen sie mit dem sich durch die Stimmen webenden Cello. Alles ist in allem enthalten.

Die **Rheinstimmen** wurden 2019 als Projektchor für singende Musiker\*innen und erfahrene Sänger\*innen gegründet und haben sich schnell zu einem der niveauvollsten Ensembles der Schweizer Chorszene entwickelt.

**Reiner Schneider-Waterberg** ist in Namibia und Südafrika aufgewachsen und hat während seines International Relations Studiums an der Universität Cambridge die englische Chortradition als Mitglied des Trinity College Choir drei Jahre lang ausgiebig kennenlernen dürfen. Es folgten Gesangsstudien am Mozarteum Salzburg und an der Schola Cantorum in Basel, wie auch weltweites Konzertieren, unter anderem als Mitglied des Vokalensembles Singer Pur. Er leitet sieben Chöre in der Region, als auch Kurse, Singwochen und Chorreisen. [www.reinerschneiderwaterberg.com](http://www.reinerschneiderwaterberg.com)

Wir freuen uns sehr, für dieses Projekt wieder **Onomeya (Alfredo Ferre Martínez)** dabei zu haben. Onomeya studierte in Madrid und Basel und ist u.a. Preisträger des Internationalen Antonio-Janigro-Wettbewerbs in Zagreb und des Firmenich-Preises beim Verbier Festival. Nebst seiner Auftritte auf den Konzertbühnen der Welt bietet er auch Klangmeditationen an. [www.onomeya.com](http://www.onomeya.com)

Sehr gerne würden wir Sie willkommen heissen bei einer **Rheinkehr**. Eine Stunde Vokalmusik: Ankommen, lauschen, versinken, die Gedanken fliessen lassen, ohne Vorgaben, Voraussetzungen oder Erwartungen. Sein, inmitten von Klang und Stille, Raum und Licht. Die Rheinstimmen lassen Juwelen der Vokalmusik erklingen und in der Stille verklingen, ohne Applaus, als Einkehr in die Schönheit des Tönens und Hörens.

**Jeweils am ersten Sonntag eines jeden ungeraden Monats und darauffolgenden Daten.**

---

*«Mit engelhaften Stimmen und sphärischen Klängen verzauberten die Rheinstimmen unter Reiner Schneider-Waterberg am Montagabend das Publikum in der Herz-Jesu-Kirche. Das Konzert hallt innerlich nach. Die Rheinstimmen singen in einer eigenen Liga...»*

(Wochenblatt, Laufen, 10. Juli 2025)

---

*«Zu welcher grossartiger Leistung geschulte und subtil angeleitete Stimmen fähig sind, durften die Zuhörer mit Staunen, Ergriffenheit, Entzücken, Seligkeit geniessen. Die Rheinstimmen entliessen eine tief beglückte, reich beschenkte und dankbare Zuhörerschaft.»*

(Oltner Tagblatt, 13.9.2024)